

Amtliche Bekanntmachungen und Versteigerungen

Der
Magistratrüsselsheim
am mainAmtliche Bekanntmachung
Stadt Rüsselsheim am Main

Bebauungsplan Nr. 147 „Eselswiese“ im Stadtteil Bauschheim

hier: Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung

Die Stadtverordnetenversammlung hat in ihrer Sitzung am 20.07.2023 die öffentliche Auslegung des Bebauungsplanes Nr. 147 „Eselswiese“ gemäß § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen.

Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 147 „Eselswiese“ im Stadtteil Bauschheim nebst Begründung (mit Umweltbericht) und den nach Einschätzung der Stadt Rüsselsheim am Main wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen wird gemäß § 3 Abs. 2 des Baugesetzbuchs (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634) in der Zeit

vom 28.08.2023 bis einschließlich 09.10.2023

im Rathaus der Stadt Rüsselsheim am Main, Marktplatz 4, 65428 Rüsselsheim am Main, Fachbereich Stadt- und Grünplanung, Bereich Stadtplanung, 2. Obergeschoss, Schaukasten, Informationsfach vor Zimmer 100, während der folgenden Dienststunden öffentlich ausgelegt:

montags, dienstags (außer 03.10.2023), mittwochs

von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr

donnerstags

von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

freitags

von 08.00 bis 12.00 Uhr

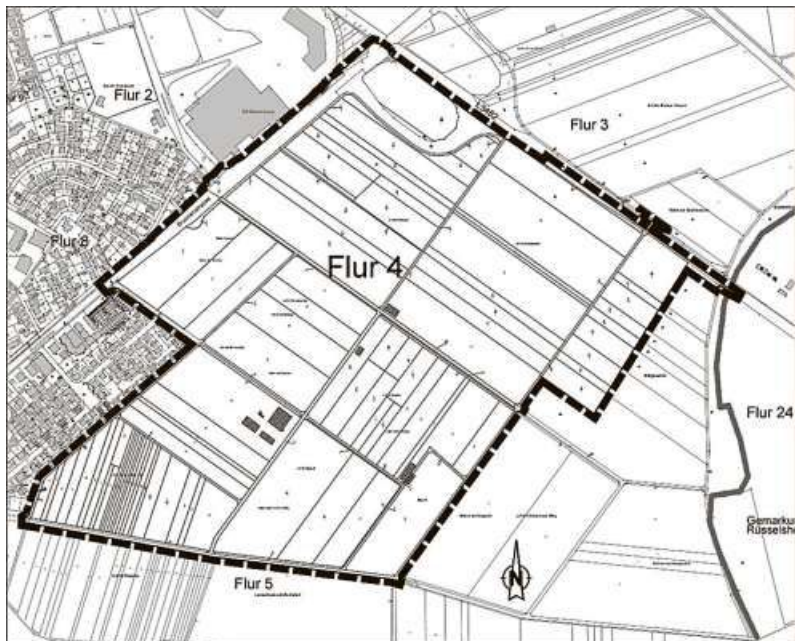
Diese Bekanntmachung sowie die nach § 3 Abs. 2 BauGB auszulegenden Unterlagen können auf der Internetseite der Stadt Rüsselsheim am Main unter

www.ruesselsheim.de/bauleitplanung.htmleingesehen werden. Zudem können die Planunterlagen auf dem zentralen Internetportal der Bauleitplanung in Hessen unter <https://bauleitplanung.hessen.de/> abgerufen werden.

Das Plangebiet liegt im Osten des Stadtteils Bauschheim, südwestlich der Landesstraße (L 3482) und südöstlich der Brunnenstraße. Im Westen grenzt das Plangebiet an eine durch Wohnbebauung geprägte Bebauung entlang der Alpenstraße und der Straßen „Im Grundsee“ bzw. „Blumenweg“ an. Im Nordwesten grenzt ein Einkaufszentrum mit großflächigem Einzelhandel an. Im Süden und Osten schließen sich landwirtschaftlich genutzte Flächen an.

Das Plangebiet umfasst mehrere Flurstücke in der Flur 4 der Gemarkung Bauschheim mit einem Flächenumfang von ca. 65 ha.

Der räumliche Geltungsbereich mit den betroffenen Flurstücken ist der nachfolgenden Übersichtskarte zu entnehmen.



Datengrundlage: Amtliches Liegenschaftskatasterinformationssystem (ALKIS) der Hessischen Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation

Folgende Arten umweltbezogener Informationen sind bei der Stadt verfügbar:

I. Entwurf der Begründung zum Bebauungsplan Nr. 147 „Eselswiese“

In der Begründung, erstellt vom „planungsbüro für städtebau göringer_hoffmann_bauer“ mit Stand Mai 2023, werden u.a. die Ziele und Zwecke, die Bestandssituation, die übergeordnete Planung und die beabsichtigte Planung dargelegt.

II. Entwurf des Umweltberichtes zum Bebauungsplan Nr. 147 „Eselswiese“

In dem Entwurf des Umweltberichtes, erstellt vom „planungsbüro für städtebau göringer_hoffmann_bauer“ mit Stand Mai 2023, werden u.a. die Auswirkungen der Planung auf die Schutzgüter Mensch, Pflanzen und Tiere / biologische Vielfalt, Boden, Fläche, Wasser, Luft/ Klima, Landschaftsbild, Kulturgüter und deren Wechselwirkungen und Wirkungszufüge untereinander sowie die geplanten Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich nachteiliger Auswirkungen untersucht und bewertet.

Grundlage hierfür bilden die nachfolgend näher beschriebenen Fachbeiträge und Stellungnahmen:

III. Fachgutachten zum Bebauungsplan Nr. 147 „Eselswiese“

1. „Aktualisierte Verkehrsuntersuchung Bauschheim Eselswiese Rüsselsheim am Main“, R+T VERKEHRSPLANUNG GMBH, DARMSTADT, 20.04.2023 MIT ANLAGEN UND PLÄNEN mit den wesentlichen Themen: Verkehrsdaten Bestand, Verkehrsprognose, Leistungsfähigkeit des Verkehrsnetzes, Aussagen zur inneren Erschließung für Fuß- und Radverkehr, zu den Quartiersgaragen und zum öffentlichen Verkehr
2. „Archäologisch-geophysikalische Prospektion in Bauschheim“, STADT RÜSSEL-SHEIM, LANDKREIS GROß-GERAU, MAGNETOMETERPROSPEKTION VOM JANUAR BIS APRIL 2021, ABSCHLUSSBERICHT“, POSSELT + ZICKGRAF PROSPEKTIONEN, MARBURG mit den wesentlichen Themen: Vor- und frühgeschichtliche Siedlungsfunde, Relikte des 2. Weltkrieges
3. Bodenarchäologische Grabung: „Abschlussbericht Rüsselsheim-Bauschheim Projekt Eselswiese“ SPAU GMBH, MÜNZENBERG mit den wesentlichen Themen: Bodendenkmäler, Altwegeverlauf, Neolithische Siedlungsgruben, Weltkriegsrelikte

4. Flakstellung: „Archäologisches Gutachten Rüsselsheim-Bauschheim Eselswiese“, SPAU GMBH, MÜNZENBERG, 11.04.2023 MIT KARTEN mit den wesentlichen Themen: Flakstellung aus 2. Weltkrieg, Vor- und frühgeschichtliche Siedlungsspuren

5. „Bericht zur Vorgehensweise bei der Kampfmittelräumung auf der Eselswiese in Rüsselsheim“, GESELLSCHAFT FÜR LIEGENSCHAFTSKONVERSION GFLK GMBH, SCHORFHEIDE, 10.08.2021 MIT KARTE „GESAMTFELD“ mit den wesentlichen Themen: Kampfmittelvorkommen, Kampfmittelräumung

6. „Berücksichtigung von potenziellen Hochwasserrisiken für das Entwicklungsgebiet „Eselswiese“, Rüsselsheim am Main“, INGENIEURGEMEINSCHAFT FÜR WASSERBAU UND WASSERWIRTSCHAFT RUIZ RODRIGUEZ + ZEISLER + BLANK, GbR, WIESBADEN, 01.11.2019 mit den wesentlichen Themen: Lage im Hochwasserrisikobereich, Ermittlung der Gefährdung und des potentiellen Risikos im Plangebiet, Planungsempfehlungen

7. „Energiekonzept für das Neubaugebiet Eselswiese in Rüsselsheim“, EBÖK PLANUNG UND ENTWICKLUNG GESELLSCHAFT MBH, TÜBINGEN, MAI 2022 (VERSION 2 VOM SEPTEMBER 2022) mit den wesentlichen Themen: Energiebedarf des Plangebiets, Wärmeversorgungsmöglichkeiten, Energie- u. Treibhausgasbilanzen, Abwärmenutzung

8. „Bodenuntersuchungen, geotechnisches und hydrogeologisches Gutachten Entwicklungsgebiet Eselswiese, Rüsselsheim“, DR. HUG GEOCONSULT GMBH, OBERURSEL, 16.09.2019 mit den wesentlichen Themen: Untergrundverhältnisse, Grundwasser Boden, Hydrogeologische Bewertung, Versickerungseignung

9. „Erläuterungsbericht zum Grobkonzept der Entwässerungsplanung des Erschließungsgebiets „Eselswiese“, VÖSSING INGENIEURE, DUISBURG, 21.10.2021 mit den wesentlichen Themen: Entwässerungsmöglichkeit, Regenwasserbehandlung und -rückhaltung

10. „Landschaftsplanerische Sondierung zur städtebaulichen Entwicklungsmaßnahme „Eselswiese“ Stadt Rüsselsheim am Main, Ortsteil Bauschheim“, GÖTTE LANDSCHAFTSARCHITEKTEN GMBH, FRANKFURT AM MAIN, 10.04.2019 mit den wesentlichen Themen: Schutzgebiete und -objekte nach Naturschutzrecht, Artenschutzrechtliche Ersteinschätzung, Schutzgutbezogene Betrachtung u. a. von Geologie, Wasser, Klima, Landschaftsbild, Landschaftsplanerische Ziele

11. „Flora-, Fauna- und Biotopkartierung zur städtebaulichen Entwicklungsmaßnahme „Eselswiese“, GÖTTE LANDSCHAFTSARCHITEKTEN GMBH, FRANKFURT AM MAIN, MÄRZ 2020 mit den wesentlichen Themen: Gefährdete und gesetzlich geschützte Pflanzenarten, Vorhandene Vogel- und Fledermausarten, Erfassung von Reptilien, Amphibien, Fang- und Heuschrecken, Laufkäfer, Spinnentiere und Schmetterlinge, Biototypenerfassung, FFH-Lebensraumtypen und gesetzlich geschützte Biotop

12. „Altalagerung „Stegliche“ in Rüsselsheim-Bauschheim, Gutachterliche Stellungnahme“, DR. HUG GEOCONSULT GMBH, OBERURSEL, 06.04.2023 mit den wesentlichen Themen: Ergebnisse der Altalagerungsuntersuchungen, Ausdehnung der Altalagerung, Umgang mit neuer Nutzung

13. „Klimagutachten zum Bebauungsplanverfahren „Rüsselsheim-Eselswiese“, OT Bauschheim – Stadt Rüsselsheim am Main“, ÖKOPLANA, MANNHEIM, 17.01.2022 mit den wesentlichen Themen: Klimaökologische Situation, Kaltluftströmungsgeschehen, Belüftungssituation, thermische/bioklimatische Umgebungsbedingungen, Klimaökologische Planungsbewertung

14. „Mobilitätskonzept Eselswiese“, PLAN.MOBIL VERKEHRSKONZEPTE & MOBILITÄTSPLANUNG, KASSEL, DEZEMBER 2021 mit den wesentlichen Themen: Anbindung Fuß- und Radverkehr, ÖPNV-Bedienung, Autoarme Gestaltung, Ruhender Verkehr, Stellplatzbedarf, Car- und Bikesharing

15. „Gutachten zur Kompensation des Schutzgutes Boden zum Bebauungsplan Nr. 147 Eselswiese im Stadtteil Bauschheim“, VORABZUG, UMWELT- UND LANDSCHAFTSPLANUNG MA GEOGR. ANDREA BRENKER, DARMSTADT, 04.06.2023 mit den wesentlichen Themen: Bodenfunktionen vor und nach dem Eingriff, Kompensationsbedarf

16. „Eingriffs-/Ausgleichsbilanzierung – Vorabzug“, PLANUNGSBÜRO FÜR STÄDTEBAU GÖRINGER_HOFFMANN_BAUER, GROß-ZIMMERN, März 2023 mit den wesentlichen Themen: Erfassung, Bewertung und Bilanzierung der für die Planung in Anspruch genommenen Flächen

17. „Schalltechnische Untersuchung“, PRÜFUNG DER BELANGE DES SCHALLIMMISSIONSSCHUTZES IM RAHMEN DES BEBAUUNGSPLANES, KREBS+KIEFFER INGENIEURE GMBH, DARMSTADT, 15.05.2023 mit den wesentlichen Themen: Schallimmissionskontingente für Gewerbelärm, Verkehrslärmbetrachtung, Schutz von Außenwohnbereichen, Beurteilung von Sportlärm/Schallschutzkonzept

18. „Wasserwirtschaftliche Belange in der Bauleitplanung“, VÖSSING INGENIEURE, ENTWURFSSTAND, MAI 2023 mit den wesentlichen Themen: Bericht zur Berücksichtigung von wasserwirtschaftlichen Belangen zur Ver- und Entsorgung

19. „Bestandskarte“, PLANUNGSBÜRO FÜR STÄDTEBAU GÖRINGER_HOFFMANN_BAUER, GROß-ZIMMERN, MAI 2023 mit den wesentlichen Themen: Biotop- und Nutzungstypenkartierung

IV. Informationen in Gestalt von Stellungnahmen von Fachbehörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange sowie den anerkannten Naturschutzvereinigungen und Nachbargemeinden

- Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement, Darmstadt vom 19.08.2022 zu den Themen: Leistungsfähigkeit des Verkehrsnetzes, weitere Straßenplanungen zur Berücksichtigung in der Verkehrsuntersuchung, Leistungsfähigkeit der Anbindung an die L 3482
- Fraport AG, Frankfurt am Main vom 06.07.2022 zu den Themen: Bauhöhenbeschränkung des Bauschutzbereiches, Hindernisinformationsbereich, Lärmschutzbereich für den Verkehrsflughafen Frankfurt Main, Siedlungsbeschränkungsgebiet für den Flughafen Frankfurt-Main
- Handwerkskammer Frankfurt-Rhein-Main vom 25.07.2022 zu den Themen: Gewerbeplanung, Handwerksbetriebsbedarf
- Industrie- und Handelskammer Darmstadt Rhein Main Neckar vom 04.08.2022 zu dem Thema: Wohn- und Gewerbeflächenbedarf
- Der Kreisausschuss des Kreises Groß-Gerau vom 04.08.2022 zu den Themen: Alternative Mobilitätsangebote für Carsharing, Radverkehr, Hochwasserschutz, Immissionsschutz, Gewerbeflächenbedarf, Klima
- Der Kreisausschuss des Landkreises Darmstadt-Dieburg, Darmstadt vom 04.08.2022 zu den Themen: Flächenumfang des Eingriffs, Auswirkungen auf Landwirtschaft / Feldflur, Ausgleichsmaßnahmen, Immissionsschutz für Landwirtschaft
- Landesamt für Denkmalpflege Hessen, Darmstadt vom 03.08.2022 zu den Themen: Bodendenkmäler, Anforderungen für archäologische Gutachten
- Regionalverband FrankfurtRheinMain vom 09.08.2022 zu den Themen: Notwendigkeit eines Änderungsverfahrens des RPS/RegFNP 2010, Daten der strategischen Umweltprüfung
- Polizeipräsidium Südhessen, Rüsselsheim vom 27.07.2022 zu den Themen: Erfordernis des Gebietsanschlusses an L 3482 durch Vollanschluss, Radverkehrsquerung L 3482, Anschluss des Plangebietes an Brunnenstraße, ruhender Verkehr, Verkehrsführung im Gebiet

- Regierungspräsidium Darmstadt, Darmstadt vom 16.08.2022 zu den Themen: Anpassung an Regionalplan Südhessen/RegFNP 2010, Betroffenheit von gesetzlich geschützten Biotopen, Auswirkungen auf bekannte Artvorkommen und mögliche artenschutzrechtliche Konflikte, Deckungsnachweis Wasserbedarf, Lage im Wasserschutzgebiet und im Grundwasserbewirtschaftungsplan, Versickerung von Niederschlagswasser, Grundwasserstände, Vermeidung von Vernässungs- und Setzrissschäden, Risikoüberschneidungsgebiet/ Hochwasserschutz, Vorsorgender Bodenschutz und Kompensation, Nachsorgender Bodenschutz insbesondere zur Altalagerung „Stegliche“, Grundwasserschutz, Wasserversorgung, Abwasser, Immissionsschutz, bergrechtliche Belange, Rohstoffsicherung

- Regierungspräsidium Darmstadt, Kampfmittelräumdienst des Landes Hessen, Darmstadt vom 21.02.2022 zu dem Thema: Kampfmittelvorkommen und -räumung

- Rhein-Main-Verkehrsverbund, Hofheim am Taunus vom 03.08.2022 zu dem Thema: Bushalt entlang L 3482

- Amprion GmbH, Dortmund vom 01.07.2022 zu dem Thema: Berücksichtigung Abstand zur vorhandenen Hochspannungsfreileitung

- NRM Netzdienste Rhein-Main GmbH, Frankfurt am Main vom 30.06.2022 zu dem Thema: Berücksichtigung einer Ferngasleitung

- HGON Hessische Gesellschaft für Ornithologie und Naturschutz e.V. vom 28.08.2023 zu den Themen: Verlust von Böden, Auswirkungen auf Grundwasser, Bedarf an Bauflächen, Verkehrsbelastungen, Schutz der Sanddüne, Schutz bedrohter Arten

- NABU Rüsselsheim-Raunheim vom 05.08.2022 zu den Themen: Wohnraumbedarf, Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen, Verschlechterungsverbot für Lebensräume bedrohter Arten, Verlust an landwirtschaftlicher Nutzfläche, Grundwasserabsenkungen, unzureichende Eingrünung, Artenverlust durch Klimawandel für Feldflurarten u. a. Kröten und Vögel, Feldhamster, Bedrohung der Sanddüne, fehlende Kompensationsmaßnahmen

- Untere Naturschutzbehörde der Stadt Rüsselsheim a. Main vom 30.08.2022 zu den Themen: Eingriff in Natur und Landschaft, Bedarf an Bauflächen, Gesetzlich geschützte Biotope, Aktualisierung Gutachten zu Flora und Fauna, Vorschläge zu Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen wie Regenwasserretention, Fassaden- und Dachbegrünung, Biodiversitätsmaßnahmen, Maßnahmen zu Klimaschutz, Wärmeversorgung und Dichte, Ortsrandeingrünung, Biotopvernetzung, Elektromobilität

- Gemeindevorstand Nauheim vom 19.07.2022 zu den Themen: Erhöhte Verkaufskommen, Verkehrsuntersuchung, Überlastung des Verkehrsnetzes, Flächenverbrauch, Klimatische Beeinträchtigungen

- Ortslandwirt von Rüsselsheim, Raunheim & Kelsterbach, vom 03.08.2022 zu den Themen: Flächenbedarf, Ausgleichsmaßnahmen nur im Plangebiet, Wasserbedarf, Immissionsschutz, Erschließung für Landwirtschaft, Belastung durch Spaziergänger und Hunde

- Beregnungs- und Bodenverband Rüsselsheim-Bauschheim vom 03.08.2022 zu den Themen: Flächenbedarf, Verlust an landwirtschaftlicher Infrastruktur

V. Informationen aus Stellungnahmen von Bürgern

- Bürger 1, vom 30.05.2020 zu den Themen: Zusätzliche Verkehrsbelastung, Geschwindigkeitsreduzierung, Brunnenstraße als Einbahnstraße

Stellungnahmen können während der Auslegungsfrist schriftlich beim Magistrat der Stadt Rüsselsheim am Main, Marktplatz 4, 65428 Rüsselsheim am Main, abgegeben oder bei der Stadtverwaltung zur Niederschrift gegeben werden. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, Stellungnahmen während der Auslegungsfrist elektronisch an folgende E-Mail-Adresse abzugeben: stadt-gruen-planung@ruesselsheim.de

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können.

Datenschutzhinweise zur Öffentlichkeitsbeteiligung im Bauleitplanverfahren

Die Erhebung der personenbezogenen Daten erfolgt zur Aufstellung, Änderung, Ergänzung oder Aufhebung von Bauleitplänen nach den Vorgaben des Baugesetzbuchs (BauGB) im Rahmen der kommunalen Planungshoheit. Im Rahmen dieser Verfahren sind die Auswirkungen der Planung zu ermitteln sowie die durch die Planung betroffenen öffentlichen und privaten Belange zu erheben und gegeneinander und untereinander gerecht abzuwägen. Im Bauleitplanverfahren erfolgt eine Erhebung personenbezogener Daten, soweit dies zur Ermittlung der abwägungsrelevanten Belange und zur Beteiligung von Planungsbetroffenen erforderlich ist.

Zudem werden die persönlichen Daten derjenigen erfasst, die im Planverfahren eine Stellungnahme abgeben. Im Rahmen der Aufstellung, Änderung, Ergänzung oder Aufhebung von Bauleitplänen wird der Öffentlichkeit zu einem Zeitpunkt zur Äußerung und Erörterung der jeweiligen Planungen, zum anderen Gelegenheit zur Stellungnahme zu den Entwürfen der Bauleitpläne, der Begründung und den wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen gegeben. Die Erhebung erfolgt unter anderem durch den Magistrat oder im Auftrag des Magistrats durch Dritte, durch eingehende Stellungnahme der Öffentlichkeit und der Behörden im Rahmen der gesetzlich geforderten Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung nach §§ 3 bis 4c des Baugesetzbuchs (BauGB).

Wenn Sie sich zur Abgabe einer Stellungnahme entschließen, werden die darin gemachten Angaben (sog. aufgedrängte Daten) sowie Ihre persönlichen Daten mit vollständigem Namen, Anschrift, Telefonnummer und E-Mailadresse und ggf. bodenrechtlich relevante Daten (z. B. Grundstück, Flurstücksbezeichnung, Eigentumsverhältnisse) gespeichert. Die persönlichen Angaben werden benötigt, um den Umfang Ihrer Betroffenheit oder Ihr sonstiges Interesse hinsichtlich des Bauleitplanverfahrens beurteilen zu können. Außerdem werden die Daten nach Abschluss des Bauleitplanverfahrens verwendet, um Sie über das Ergebnis der Prüfung und dessen Berücksichtigung zu informieren (§ 3 Abs. 2 Satz 4 2. Halbsatz BauGB). Sofern Sie eine Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Es werden auch Daten von Planungsbetroffenen erhoben, deren Beteiligung zur Ermittlung von öffentlichen oder privaten Belangen von Amts wegen erforderlich ist.

Die Verarbeitung ist für die Wahrnehmung einer öffentlichen Aufgabe erforderlich, die im öffentlichen Interesse liegt. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 e) DSGVO in Verbindung mit § 7 des Hessischen Datenschutzgesetzes (HDSG) sowie dem anzuwendenden Fachgesetz (BauGB).

Ihre personenbezogenen Daten werden weitergegeben an:

- die Stadtverordnetenversammlung zur Abwägung der öffentlichen und privaten Belange nach § 1 Abs. 7 BauGB;
- einen Dritten, der auf Grundlage von § 4b BauGB zur Beschleunigung des Bauleitplanverfahrens die Vorbereitung und Durchführung von Verfahrensschritten nach den §§ 2a bis 4a BauGB übertragen bekommen hat (z.B. Planungsbüros);
- andere Ämter oder Fachbereiche innerhalb der Kommunalverwaltung, wenn diese als zuständige Fachstelle zu den von Ihnen vorgebrachten Argumenten eine fachliche Stellungnahme abgeben müssen oder in den Bearbeitungsprozess einbezogen sind;
- andere Behörden oder Fachstellen außerhalb der Kommunalverwaltung, wenn diese zuständigshalber zu den von Ihnen vorgebrachten Argumenten eine fachliche Stellungnahme abgeben müssen;
- höhere Verwaltungsbehörden zur Prüfung von Rechtsmängeln;
- Gerichte im Rahmen einer gerichtlichen Überprüfung der Wirksamkeit von Bauleitplänen.

Die Gewährleistung eines Rechtsschutzes im Rahmen einer gerichtlichen Prüfung erfordert die dauerhafte Speicherung personenbezogener Daten. Denn auch nach Ablauf der Fristen für die Erhebung einer Normenkontrollklage kann ein Bauleitplan Gegenstand einer gerichtlichen Inzidenzprüfung sein. Sonstige Unterlagen werden so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung gesetzlicher Aufbewahrungsfristen bzw. für die Aufgabenerfüllung erforderlich ist.

Rüsselsheim am Main, den 11.08.2023

Der Magistrat der Stadt Rüsselsheim am Main
Nils Kraft
Stadtrat

Sorgen Sie für Ihr Tier – auch beim Verkauf!

Verlangen Sie, dass sich der Käufer ausweist. Lassen Sie sich auch den Platz zeigen, an dem Ihr Tier in Zukunft leben soll. Überzeugen Sie sich, dass Ihr Tier nicht bei gewerblichen Tiersammlern landet, um dann als Versuchsobjekt zu enden.

